

Das Portal



Gemeindebrief der evangelischen
Martin-Luther-Kirchengemeinde Twistringen



2/2017 Juni bis August

Thema dieser Ausgabe: Konfirmandenunterricht – früher und heute

Außerdem:

Angedacht
Besondere Gottesdienste
Veranstaltungen zum Lutherjahr
Kinder- und Jugendkirche

Inhalt

Inhalt	2
Wichtige Anschriften	3
Angedacht	4
Interview mit Frau Gertraut Bolte	5
Konfirmandenunterricht – früher und heute	6
Umfrage zum Konfirmandenunterricht	8
Konfirmandenrätsel	10
Anmeldung der neuen Konfirmanden	11
Konfirmierte 2017	12
Jugendkirche	14
Kinderkirche	15
Gottesdienste	16
Tipps und Termine	18
Ökumene	20
Unser Lutherjahr	21
Förderverein	22
Freud und Leid	24
Geburtstage	26

IMRESSUM

Der Gemeindebrief „Das Portal“ ist kostenlos und liegt aus im Rathaus, in der Stadtbücherei, in der Kreissparkasse, in der Volksbank, in Arztpraxen, in zahlreichen örtlichen Geschäften, in der Kirche, im Pfarrbüro sowie in den Kirchengemeinden Colnrade, Harpstedt und Heiligenloh.

Herausgeber: Evangelische Martin-Luther-Kirchengemeinde
Twistringen
Redaktionskreis: Pastorin Dr. Christina Ernst V.i.S.d.P.
Sylke Redenius
Sonja Bachhofer
Redaktions-E-Mail: **gemeindebrief@doepkens.org**
Layout: Sonja Bachhofer
Auflage: 750 Stück

Wichtige Anschriften

Martin-Luther-Kirchengemeinde Twistringen

Pfarramt: Pastorin Dr. Christina Ernst 04243 / 9703075
Bahnhofstr. 44
27239 Twistringen
Email: Christina.ernst@evlka.de

Kirchenvorstand:

Vorsitzende: Petra Thiemann 04243 / 4865
Stellvertreter: Andreas Dettmer 04243 / 780
Annemarie Behring 04243 / 2134
Klaus-Jürgen Erdmann 0152 / 293 08 590
Claudia Melcher 04243 / 50 14 56
Doris Schierholz 04243 / 509 95 40

Pfarrbüro: Sylke Redenius 04243 / 3969
Bahnhofstr. 44
27239 Twistringen
Email: KG.Twistringen@evlka.de
Bürozeiten: Mi.: 14:00 – 17:00 Uhr
Konto: IBAN: DE96 2915 1700 1110 0496 06
BIC: BRLA DE 21 SYK

Küsterin: Annemarie Behring 04243 / 2134

Diakonin: Sonja Bachhofer 04273 / 580 75 76
Email: sonjabachhofer@gmx.de

Organistin: Anette Hoffmeier 04243 / 50 12 34

Kinderkirche: Sandra Richter 04243 / 97 19 18

Seniorenbeauftragte: Doris Schierholz 04243 / 509 95 40

Förderverein Martin-Luther-Kirche

1.Vorsitzender: Ernst Bolte 04243 / 2549
Feldstr. 9
27239 Twistringen
Email: ergr-bolte@web.de.
Spendenkonto: IBAN: DE13 2915 1700 1350 1145 57
BIC: BRLA DE 21 SYK

Angedacht

„Den habe ich aber konfirmiert!“

Neulich traf ich ihn wieder, den älteren Herrn aus der Nachbarschaft. Ich hielt an für ein kurzes Schwätzchen und er erzählte mir von einer Begegnung mit einem Jugendlichen, über den er sich sehr geärgert hatte. „Dann habe ich den aber konfirmiert...!“ schoss es mir entrüstet entgegen.

Aus der Gestik und Mimik meines Nachbarn konnte ich ablesen, dass der Jugendliche nach dieser Art der „Konfirmation“ einen ganzen Kopf kürzer nach Hause geschlichen sein muss. Für mich war sie neu, diese Redewendung „jemanden konfirmieren“. Sie hat mich sehr nachdenklich gestimmt und ich habe mich gefragt, wie sie wohl entstanden ist. Ob manch Pastor im Konfirmandenunterricht die „Unterweisung“ wohl mit der „Zurechtweisung“ verwechselt hat? Natürlich, manchmal ist ein klares Wort notwendig, dennoch:

Vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Schimpfwort mit Schimpfwort, sondern segnet vielmehr, weil ihr dazu berufen seid, auf dass ihr Segen erbt.
1 Petrus 3:9

Auch Gott erzieht uns. Aber: Gott stampft uns nicht in den Boden, er macht uns nicht einen Kopf kürzer – Gott richtet uns auf. Ja vielmehr, Gott segnet uns. Er möchte uns mit Gutem überschütten. Wenn wir aus Gottes Segen leben, dann fällt es uns leicht, des Gute und den Segen an andere weiterzugeben.

Ich freue mich jedes Jahr aufs Neue auf die Konfirmation: Jugendliche ein Stück ihres Lebensweges begleiten zu dürfen und sie unter Gottes Segen zu stellen ist etwas Großartiges.

Übrigens:

Diese Ausgabe des Gemeindebriefes haben die Vorkonfirmanden mitgestaltet. Das Thema lautet: „Konfirmandenunterricht – früher und heute“: Was hat sich verändert? Was ist gleich geblieben? Wie sieht Konfirmandenunterricht im Jahr 2017 aus? Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Ihre Diakonin Sonja Bachhofer

Konfirmation – früher und heute

Interview mit Lektorin Gertraud Bolte über ihre Konfirmandenzeit



K: Frau Bolte, wann und wo wurden Sie konfirmiert?

GB: Ich wurde 1964 in Bassum konfirmiert.

K: Wir haben alle 14 Tage Unterricht. Wie war das bei Ihnen?

Der Unterricht fand im ersten Jahr jede Woche statt. Im zweiten Jahr sogar zweimal in der Woche. Es gab keine Freistunden.

K: Wie oft mussten Sie den Gottesdienst besuchen?

Ich musste jeden Sonntag in die Kirche gehen.

K: Mussten Sie viel auswendig lernen?

Neben dem Vaterunser und dem Glaubensbekenntnis noch einige Bibelverse, Psalmen und Gesangbuchlieder.

K: Was trug man damals zur Konfirmation?

Ich trug ein Kostüm mit einer kurzen Jacke und einem Rock. Dazu kam noch ein Spitzentaschentuch.

K: Gab es auch Geschenke?

Zur Konfirmation gab es Handtücher, Silberbesteck, Unterrocke, Unterwäsche und Geld.

K: Wie wurde Ihr Fest gestaltet?

Morgens sind wir natürlich in die Kirche gegangen. Mittags wurde zu Hause gegessen. Die Nachbarn spielten eine wichtige Rolle: sie haben beim Vorbereiten und Kochen mitgeholfen und waren natürlich auch zum Fest eingeladen.

K: Vielen Dank für das Gespräch!

(Das Interview führten Hanna und Michelle)

CARL ALTER
Steinmetzmeister

- Grabdenkmäler
- Grabeinfassungen
- Wohnhaustreppen
aus Marmor/Agglo

Sulingen
Tel. 04271/5625
Lange Str.119 / Diepholzer Str.

→ Abfahrt Lloyd

Konfirmandenunterricht – früher und heute

Konfirmandenunterricht im Jahr 2017

Wir Konfirmanden sind in zwei Gruppen zu jeweils 11-13 Jugendliche aufgeteilt und treffen uns alle zwei Wochen für 1,5 Stunden im Gemeindehaus. Je nach Thema werden die Gruppenstunden von Pastorin Dr. Christina Ernst oder Diakonin Sonja Bachhofer geleitet.

Am Anfang unserer Zeit haben wir unseren eigenen Stein bemalt. Mit diesem Stein beginnen wir auch immer das Anfangsritual und zünden unsere große Konfi-Kerze an.

Jede Konfirmandenstunde ist anders. Rund um ein wichtiges Thema wie z.B. Gebet, Taufe, Bibel, Glaubensbekenntnis usw. gibt es verschiedene Elemente: wir spielen miteinander oder gegeneinander, lesen kurze Abschnitte in der Bibel, arbeiten in Kleingruppen zu Fragestellungen, sehen Videoclips, schreiben, basteln, lachen... Außerdem haben wir die Kirche und die Bedeutung des Abendmahls kennengelernt und Frau Ernst hat uns den Friedhof erklärt. An einem Tag hatten wir Besuch von Frau Karin Grabenhorst, die uns aus ihrem Buch „Siris Reise“ vorgelesen hat. Immer wieder machen wir auch Aktionen und Ausflüge und am Ende der Konfirmandenzeit werden wir gemeinsam für ein Wochenende auf eine Freizeit fahren. Zum Abschluss jeder Konfi-Stunde sprechen wir miteinander das Vaterunser.

(Jaina und Sonja)



Konfirmandenunterricht – früher und heute

Übernachtung in der Kirche

Da unsere Pastorin, Frau Dr. Ernst, schon in ihrer Kindheit gerne in der Kirche übernachtet hätte, traf sich unsere Konfirmandengruppe am 23.9.16 um 18 Uhr im Gemeindehaus.

Zuerst haben wir unsere Umrisse auf eine riesige Tapete gezeichnet, um uns selbst darzustellen. Anschließend haben wir viele verschiedene Spiele gespielt, zusammen oder in kleinen Gruppen. Gegen den Hunger gab es Hot Dogs, allerdings ohne Röstzwiebeln (Anfängerfehler).

Dann sind wir zur Kirche gegangen und haben die Matratzen eingerichtet. Als wir irgendwann eigentlich schlafen sollten, sind wir noch lange wach geblieben, haben geredet und sind rumgelaufen. Alle fanden, es war eine gute Zeit und wir hatten sehr viel Spaß.

(Friederike, Eileen, Laura, Josy, Niklas, Melvin)



Besuch bei den Pfadfindern

Im Oktober haben wir die Twistringer Pfadfinder besucht. Die Pfadfinder hatten eine Schatzsuche für uns organisiert. Den Schatz hatten wir nach einer Stunde gefunden. Anschließend haben wir ein Lagerfeuer gemacht, ein Zelt gebaut und gemalt bzw. gebastelt. Gegen Ende haben wir zusammen gesungen und Tee getrunken.
(Tom, Luca, Noah)

Konfirmandenunterricht - Eine Umfrage

Die Vorkonfirmanden hatten die Aufgabe, Familienmitglieder und Menschen auf den Twistringer Straßen nach ihrer Konfirmandenzeit zu befragen. Drei Generationen haben darauf Antworten gegeben: die der Großeltern, der Eltern und der heutigen Jugendlichen. Hier eine Zusammenfassung:

Überraschenderweise hatten die jüngeren Leute sowie die Eltern die wenigsten Erinnerungen an ihre Konfirmandenzeit, ganz im Gegensatz zu den Großeltern, die sich noch an vieles erinnern konnten.

„Auswendig lernen“ stieß bei niemandem auf Begeisterung! Aber: während die Großeltern auch noch Teile des Katechismus und Gesangbuchlieder auswendig lernen mussten, haben sich die Texte in den letzten drei Jahrzehnten auf das Vaterunser, das Glaubensbekenntnis und –je nach Gemeinde– auf die Einsetzungsworte zum Abendmahl, den Psalm 23 und/oder die 10 Gebote reduziert. Und: konnten die Großeltern noch richtig gut auswendig lernen, fällt es den Jugendlichen heute richtig schwer!

„Prüfung“: Hatten die Großeltern nach mächtig Respekt vor dem Prüfungsgottesdienst, so hatten es die meisten Eltern schon erheblich leichter. Heute gestalten die Konfirmanden gemeinsam am Ende ihrer Konfirmandenzeit einen Gottesdienst.

„PastorInnen“: Die waren bei den meisten dafür verantwortlich, ob man gerne ging oder nicht. Manche warfen mit Schlüsselbunden, andere organisierten Radtouren, die einen waren weltoffen, andere einfach nur blöd!

„Gottesdienste“: Hier hat sich seit Jahrzehnten nicht viel verändert. Der sonntägliche Gottesdienst ist und bleibt der „Dorn im Fuß“ eines jeden Konfirmanden und die Unterschriften (je nach Gemeinde zwischen 25 und 40) ein begehrtes Jagdobjekt. Mussten Jungs und Mädchen zu Großelternzeiten noch getrennt sitzen, so machen sie es heute freiwillig ☺.

„Geschenke“: Am Ende die Belohnung: freuten sich die Großeltern vor allem über materielle Dinge (ein Fahrrad, die erste eigene

Konfirmandenunterricht - Eine Umfrage

Armbanduhr, ein Kofferradio und bei den Mädchen vor allem Dinge für die sogenannte „Aussteuer“), so haben auch viele Mütter heute noch Handtücher und Bettwäsche von ihrer Konfirmation im Schrank liegen. Bei der Elterngeneration wurde vom Geld auch mal der erste eigene Fernseher gekauft. Heute gibt es v.a. Geld. Davon spendiert man sich dann schon mal ein neues Handy.

„**Ausflüge und Freizeiten**“ kamen erst bei den Eltern auf. Die machten die Zeit dann auch erheblich erträglicher. Heute geht es auch schon mal in den Kletterwald.

„**Erinnerungen**“: Bei einer Konfirmandin des Jg. 1959 blieben besonders die Würstchen von Wiese nach dem Unterricht im Gedächtnis. Eine Mutter konnte sich an die Ritte auf dem Pony zum Unterricht erinnern. Da sie das Pony dann erst einmal wieder nach Hause bringen musste, war anschließend die Hälfte des Unterrichts schon vorbei...

(Umfrage auf der Straße: Mirko, Ben, Dustin, Phil, Shawn, Lewin, Luna, Denise, Leonie)



Das ist es, was alle Generationen am Konfirmandenunterricht schätzen:
die Gemeinschaft untereinander!

In eigener Sache

Anmeldung neue Vorkonfirmanden



In diesen Tagen verschicken wir die Einladungen an unsere neuen Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden. Wer nicht angeschrieben wird, jedoch gern im Sommer mit dem Konfirmandenunterricht beginnen möchte (Konfirmation im Frühjahr 2019), kann sich im Gemeindebüro melden und bekommt dort alle Informationen (04243 3969). Wir freuen uns schon auf unseren neuen Vorkonfirmandenjahrgang!

Verstärkung für unser Redaktionsteam

Als Verstärkung für unser Redaktionsteam suchen wir nach Interessierten, die Lust haben, sich in die Gestaltung des „Portals“ einzubringen. Vor allem für das Layout benötigen wir dringende Unterstützung. Wenn Sie Spaß am Layouten haben und sich eine Mitarbeit vorstellen können, melden Sie sich gern bei uns (Pastorin Ernst, Diakonin Bachhofer, Frau Thiemann)!

Faszi Natur
Das Blumenatelier

Gudrun Kúpker
Am Findling 8
27239 Twistringen
Tel.-Nr.: (0 42 43) 502 77 58
E-mail: faszinatur-das-blumenatelier@ewe.net

Naturfloristik
Tischdekoration
Brautschmuck
Trauerfloristik
Geschenkideen & Dekoartikel

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.	8.30 - 12.30 Uhr
Mo. - Fr.	14.30 - 18.00 Uhr
Sa.	8.30 - 12.30 Uhr

Konfirmation 2017

Am 30. April 2017 wurden konfirmiert:



Hintere Reihe v.l.n.r.: Felix Radtke, Jendrik Lehmkuhl, Kevin Borgolte, Nina Heuermann, Marie Müller, Jannes Lammertz, Quentin Brackmann, Pastorin Dr. Christina Ernst, Diakonin Sonja Bachhofer

Vordere Reihe v.l.n.r.: Mette Hille, Luna Sophie Müller, Gina Drunagel, Josephine Harms, Marion Maczewski

Konfirmation 2017

Am 7. Mai 2017 wurden konfirmiert:



Hintere Reihe v.l.n.r.: Diakonin Sonja Bachhofer, Felix Jurga, Alina Heinze, Alexandra Prolygina, Leon Harms, Simon Borchers, Pastorin Dr. Christina Ernst

Vordere Reihe v.l.n.r.: Jana Peter, Wiebke Schneider, Henrieke Jensen, Finia Jensen, Celina Schlieter

Jugendkirche



Fish ´n Chips – schwimm dich frei!

Zusammensein, Spaß haben, spielen, chillen, feiern, kochen, kreativ werden, zelten und über

Gott und den Glauben nachdenken...

Dazu laden wir DICH herzlich ein:

1x monatlich freitags von 18-19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus für Jugendliche ab 12 Jahren.

Die nächsten Termine:

9. Juni

18. August



Aktionstage 26.-27. Juli „Dämmer-Days“

Zwei Tage raus aus der Langeweile!



Wir fahren an den Dämmer-See zum Stand-up Paddling, haben Spaß am und im Wasser, grillen und übernachten im Kino in Lemförde/Quernheim.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und die Kosten überschaubar.

Anmeldungen ab dem 1.6. über Diakonin Sonja Bachhofer (04273-5807576) oder im Konfer-Unterricht.

Kinderkirche



Liebe Kinder,
nun ist es schon wieder soweit. Die Sommerferien stehen vor der Tür. Die letzten Arbeiten müssen noch geschrieben werden und dann heißt es: Ausschlafen und nur noch das machen, was Spaß macht!

Bevor es aber soweit ist, laden wir euch noch einmal ganz herzlich zu unserer **Kinderkirche am 10. Juni 2017 um 10.00 Uhr** im Gemeindehaus an der Bernhardstraße ein.

Wir wünschen euch ganz tolle Sommerferien und seid gut beschützt bei Allem, was ihr macht.

Euer KiGo-Team

Nach den Sommerferien beginnt die Kinderkirche wieder am 12. August 2017.

In Planung:

Kinderaktionstag am 09. September 2017 anlässlich des Luther-Jahres.



Unsere Gottesdienste

Juni

Sonntag 04.06.17	10.00 Uhr	<i>Pfingstsonntag</i> Gottesdienst mit Pn. Christina Ernst (mit Taufe)
Montag 05.06.17	10.00 Uhr	<i>Pfingstmontag</i> Gottesdienst mit Abendmahl in Harpstedt
Sonntag 11.06.17	10.00 Uhr	Regionalgottesdienst auf der Wiese vor dem Gemeindehaus
Sonntag 18.06.17	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pn. Christina Ernst
Sonntag 25.06.17	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Konfirmations-Jubiläum mit Pn. Christina Ernst

Juli

Sonntag 02.07.17	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Lektorin Hildegard Holtorf
Sonntag 09.07.17	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Lektorin Gertraut Bolte
Sonntag 16.07.17	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor i.R. Werner Richter
Sonntag 23.07.17	10.00 Uhr	Gottesdienst mit mit Pastor i.R. Werner Richter
Sonntag 30.07.17	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen mit Pn. Christina Ernst

August

Sonntag 06.08.17	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pn. Christina Ernst
Sonntag 13.08.17	15.00 Uhr	Abschiedsgottesdienst von und mit Pn. Marikje Smid in Heiligenloh

Unsere Gottesdienste

- Samstag 19.08.17 11.00 Uhr Rollergottesdienst
mit Pn. Christina Ernst
(alle sind herzlich eingeladen!)
- Sonntag 27.08.17 10.00 Uhr Begrüßungsgottesdienst der neuen
Vorkonfirmanden mit Pn. Ernst

Regionalgottesdienst in Twistringern



Foto: Ben Tullis (CC BY 2.0)

Am **11. Juni um 10 Uhr** feiern wir einen Regionalgottesdienst in Twistringern unter freiem Himmel.

Mit dabei sein werden unsere Geschwister aus Harpstedt und Heiligenloh/Colnrade.

„Heiligkeit“ – das ist das Thema dieses Gottesdienstes.

„Heilig, heilig, heilig“ sei Gott, singen wir in der Abendmahlsliturgie. „Heilig“ seien die Mitglieder der Gemeinde Jesu, sagt die Bibel. „Heilig“ sei ihnen die Familie, sagen 73% der Deutschen nach einer Studie aus dem Jahr 2013. Was heißt es, dass die Gemeinde Jesu aus „Heiligen“ besteht? Und wie unterscheidet sich Heiligkeit von Scheinheiligkeit, Weltfremdheit und Langeweile? Können Dinge oder normale Menschen überhaupt „heilig“ sein? Über solche und ähnliche Fragen denkt Pastorin Hanna Rucks nach, die die Predigt hält.

Wir werden den Regionalgottesdienst stimmungsvoll unter freiem Himmel auf der Wiese neben dem Gemeindehaus abhalten (bei schlechtem Wetter in der Kirche). Musikalisch wird die gemeinsame Feier von den Posaunenchören Harpstedt und Heiligenloh/Colnrade gestaltet. Am Ende des Gottesdienstes dürfen sich die Besucher auf Getränke und etwas Kleines zu Essen freuen – und natürlich auf eine Zeit gemütlichen Zusammensitzens. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Anlass!

(Hanna Rucks)

Tipps und Termine

Senioreng Geburtstagskaffee

Am Mittwoch, den 7. Juni 2017 laden wir zum gemeinsamen Kaffeetrinken, Klönen und Singen im Hotel „Zur Börse“. ein. Bei Kaffee und Kuchen haben wir dort von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr einen netten gemeinsamen Nachmittag. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 5. Juni im Gemeindebüro oder bei Doris Schierholz (04243 5099540).

Verabschiedung von Pastorin Marikje Smid

Am **13. August 2017 um 15 Uhr** verabschieden unsere Geschwister in Heiligenloh und Colnrade und Superintendent Dr. Schröder Pastorin Marikje Smid in der Heiligenloher Kirche in den Ruhestand. Während der 13 Jahre, die sie in Heiligenloh und Colnrade tätig war, haben wir viele stimmungsvolle gemeinsame Gottesdienste gefeiert. Marikje, Du hast auch unsere Martin-Luther-Gemeinde mit Deiner herzlichen Art bereichert! Während der Vakanzzeit 2015/2016 hast Du uns mit Rat und Tat wunderbar begleitet. Wir wünschen Dir und Deinem Mann Gottes Segen für Euren neuen Lebensabschnitt im Ruhestand!



mersmann
optik • uhren • schmuck

Inh. Manfred Pille • 04243/1824
Bahnhofstr. 3 • 27239 Twistringen

Tipps und Termine

5. Rollergottesdienst in Twistringen



Der Segen Gottes gibt Rückenwind. Das spüren wir seit fünf Jahren beim Roller-Gottesdienst in unserer Martin-Luther-Kirche. Auch in diesem Jahr organisieren die Rollerfreunde Twistringen, namentlich Kurt Spiekermann und Doris Schierholz, ein Treffen von Rollerfahrerinnen und -fahrern von nah und fern. Im Mittelpunkt stehen der Gottesdienst um 11.00 Uhr und die anschließende gemeinsame Ausfahrt ab ca. 11.45 Uhr. In diesem Jahr begrüßen wir als besondere Attraktion auch fünf Oldtimer Baujahr 1921. Wir laden alle – ob mit oder ohne Gefährt – herzlich zum Rollergottesdienst am **19. August 2017 um 11.00 Uhr** ein. Anmeldung zur Teilnahme an der Ausfahrt und dem gemeinsamen Mittagessen sind bei Doris Schierholz und Kurt Spiekermann möglich (Tel.: 04243 5099540).



Harmonie
Friseur für Groß & Klein

Tris Keim
Hohe Str. 7 27239 Twistringen
Tel. 04243 - 2696



Dienstag bis Freitag 9.00 - 18.00
Samstag von 8.00 - 13.00
Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Unser Lutherjahr

Luther mal katholisch

Wir freuen uns darauf, Monsignore Reinhard Molitor zu seinem Vortrag ‚Luther mal katholisch‘ am **Freitag, den 2. Juni 2017 um 19 Uhr in der Martin-Luther-Kirche** begrüßen zu dürfen. Bereits im Juni 2013 hatte er in Hackfelds Dorfkrug in Klein Ippener mit diesem Thema und seiner beeindruckenden Vortragsweise begeistert, aber auch nachdenklich gemacht.

Der Eintritt ist frei - um Spenden zur Finanzierung des Lutherjahres in unserer Kirche wird gebeten.

Der Förderverein sagt „Danke“

Der Förderverein der Martin-Luther-Kirche e.V. bedankt sich bei seinen Mitgliedern und allen weiteren Spendern, die es ermöglichen, immer wieder neue Projekte in Angriff zu nehmen. Ohne Ihre Spenden wäre die Restauration der „in die Jahre gekommenen“ Kirchenorgel nicht möglich. Neue Mitglieder, Aktive und weitere Spenden, die unserer Gemeinde in vielfältiger Art und Weise zu Gute kommen sind herzlich willkommen. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an den 1. Vorsitzenden Ernst Bolte, Telefon: 2549.Spendenkonto: IBAN: DE13 291 517 00 1350 11 4557 BIC: BRLADE 21 SYK



Unser Lutherjahr

Luther - Kloster - Bier - Klosterbier

Im Rahmen unseres Luther-Jahres veranstalten wir, die ev.-luth. Kirchengemeinde Twistringen, am Samstag, den 16.09.2017, ein Seminar unter den o. g. Thema. Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr bei „Klausis“, Große Str. 24. Vortragender ist Stefan Schlie aus Osnabrück. Er ist von Beruf Mathematik- und Physiklehrer sowie Bierliebhaber und ein ausgesprochener Bierkenner, der u.a. auch bereits mehrere Seminare zu verschiedenen Bierthemen in der Volkshochschule Osnabrück gegeben hat. Im Seminar wird etwas zum Thema Luther und Bierbrauen, zur Herstellung des Bieres und zu verschiedenen Klosterbieren erzählt. Außerdem werden insgesamt acht Biersorten verkostet und ein deftiges Mahl zur Verkostung gereicht. Die Veranstaltung dauert 3 Stunden. Interessierte bitte ich, sich telefonisch (01575/1178061), per Whatsapp oder per E-mail unter Nennung von Namen, Anschrift und Telefonnr. bei unserem Vorstandsmitglied Andreas Dettmer anzumelden. Die Kosten des Seminars (30,- € pro Person) sind mit der Bemerkung „Luther und Bier“ auf sein Kto. zu überweisen (IBAN: DE82 1203 0000 0017 3571 95). Es können maximal 40 Personen an dem Seminar teilnehmen



Neues zum Lutherjahr

Liebe Leserinnen und Leser des „Portal“,

in dieser Ausgabe unseres Gemeindebriefes melde ich mich bei Ihnen nicht mit Neuigkeiten aus dem KV sondern – aus gegebenem Anlass mit Neuigkeiten zum Lutherjahr.

Nach einigen interessanten Aktionen und spannenden Vorträgen geht unterhaltsam weiter, denn...

Wir fahren zur Freilichtbühne Ahmsen!

Dort wird anlässlich des Luther-Jahres, das Theaterstück „Luther“ aufgeführt.

Die Waldbühne Ahmsen war in den letzten Jahren immer wieder die besucherstärkste Freilichtbühne Niedersachsens. Der 2007 erneuerte, freitragende Zuschauerraum bietet ca. 2000 überdachte Sitzplätze, so dass auch bei Regen oder starker Hitze gespielt wird. Eine 2013 neu installierte Akustikdecke sorgt zudem für einen guten Klang auf allen Plätzen. Ein Kiosk ist auf dem Bühnengelände vorhanden, so dass auch für das leibliche Wohl gesorgt ist.

Unsere Fahrt nach Ahmsen findet statt am Sonntag, 30.07.2017.

Die Vorstellung beginnt um 15.00 Uhr. Wir werden mittags gemeinsam mit dem Bus abfahren. Der Preis für diesen wunderbaren Ausflug beträgt pro Person 20.- EUR – darin enthalten sind Busfahrt und Eintritt. Für Verpflegung unterwegs, wenn erforderlich, möge bitte jeder selbst sorgen. Vor Ort gibt es die Möglichkeit, sich am Kiosk zu stärken.

Und hier noch ein paar Informationen zum Stück:

„Was bedeutet uns Luther heute? Hat er uns überhaupt noch etwas zu sagen?“

Das Ensemble der Waldbühne Ahmsen wird im Jubiläumsjahr der Reformation die entscheidenden Jahre im Leben und Wirken Luthers in



Neues zum Lutherjahr

groß angelegten Bildern auf die Waldbühne bringen.

Das Spiel beleuchtet Situationen Luthers als Mönch und Professor aus Wittenberg.

Sollten ich jetzt Ihr Interesse für diesen Ausflug geweckt haben, dann können Sie sich ab dem 15. Juni verbindlich für die Fahrt nach Ahmsen anmelden:

1. In der Kirche, nach dem Gottesdienst bei unserer Küsterin Annemarie Behring

2. Im Pfarrbüro, Mittwoch nachmittags oder Freitag vormittags bei unserer Sekretärin Sylke Redenius

3. Bei mir: Petra Thiemann, nach telefonischer Rücksprache: Tel. 4865
Bei Anmeldung ist der Betrag von 20.- EUR pro Person sofort zu bezahlen, der Name jedes einzelnen Teilnehmers wird notiert. Die wichtigsten Informationen werden wir Ihnen bei Anmeldung aushändigen.

Ich freue mich auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag mit Ihnen, ganz im Zeichen Luthers und wünsche Ihnen bis dahin eine gesegnete Zeit,

Petra Thiemann, Vorsitzende des Kirchenvorstands

PIENING

Haus der guten Schuhe

27239 Twistringen
Bahnhofstraße 14

27793 Wildeshausen
Neue Str. 1 / Ecke Westertor

Tel. 04243/3456 • Fax 04243/4500 • Tel. 04431/6717

Ökumene

Veranstaltungshinweise

Das ökumenische Abendgebet

Dienstag, 13.06. 19.30 Uhr Martin-Luther Kirche

Dienstag, 15.08. 19.30 Uhr St. Anna

Der Ökumenekreis lädt herzlich zum gemeinsamen Singen, Beten und Durchatmen zum Tagesschluss ein.

Vorbild ist das traditionelle Abendgebet „Komplet“.



Ökumenische Fahrradtour

Am Sonntag, den 18. Juni 2017, laden wir vom Ökumenekreis Martin Luther und St. Anna herzlich zu einer gemeinsamen Fahrradtour ein. Treffpunkt ist der Zentralparkplatz. Dort

starten wir um 14.00 Uhr. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Plakaten und der Tagespresse.



ZWEIRAD-CENTER

Heiner Heuermann

Fahrräder u. Motorroller Reparatur-Werkstatt

Langenstraße 5-7

27239 Twistringen

Tel.: 04243 / 777 · Fax: 04243 / 602915

E-Mail: Info@Zweiradcenter-Heuermann.de



Freud und Leid

Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlicht
der Kirchenvorstand
diese Seiten nicht im Internet!

Wir bitten um Ihr Verständnis

Geburststage

Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlicht
der Kirchenvorstand
diese Seiten nicht im Internet!

Wir bitten um Ihr Verständnis

proVitalis
Seniorenbetreuungsgesellschaft
begegnen • wohnen • pflegen

Haus Mörsen



Das Haus Mörsen ist eine Wohn- und Pflegeeinrichtung für Menschen, die aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung Hilfe und Unterstützung benötigen. Im Rahmen der vollstationären Pflege können sie auf Dauer in unserer Einrichtung leben. Eine vorübergehende Kurzzeitpflege ist eine gute Lösung nach einem Krankenhausaufenthalt oder bei Abwesenheit der pflegenden Angehörigen.

Ziel unserer Arbeit ist das Wohlbefinden unserer Bewohnerinnen und Bewohner. Wir fördern es unter anderem durch eine aktivierende Pflege und intensive Betreuung, die auf die speziellen körperlichen, geistigen und seelischen Erkrankungen oder Behinderungen von Senioren, aber auch jüngeren Menschen abgestimmt wird. Die ärztliche und fachtherapeutische Betreuung stellen am Ort niedergelassene Ärzte, Therapeuten und Apotheker sicher. Unsere Bewohnerinnen und Bewohner können frei entscheiden, wem sie ihre externe Betreuung anvertrauen wollen.

Einen Friseur- und Fußpflegeservice bieten regelmäßig kompetente Kooperationspartner im Haus an.

Alle angebotenen Leistungen werden durch regelmäßige Qualitätsprüfungen eines anerkannten Unternehmens sichergestellt.

**Am Denkmal 10 · 27239 Twistringen
Telefon (0 42 43) 93 23 - 0**



*...bei uns
können Sie
alles
buchen!*

BORCHERS
REISEN

Twistringen
☎ 04243-49 00



Impressionen aus dem Konfirmandenunterricht